Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie	Sylvia Meyer
Anschrift	Rathaus Barmen 42275 Wuppertal
Telefon (0202)	0202 563-54 59
Fax (0202)	
E-Mail	sylvia.meyer@gruene-wuppertal.de
Datum	09.04.2024
Drucks. Nr.	**VO/0435/24** öffentlich

Vorsitzenden des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und BA WAW

Herrn Klaus Jürgen Reese

Große Anfrage

Zur Sitzung am	Gremium
23.04.2024	**Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW**

Struktur der Grundsteuer und Auswirkungen der Neuberechnung
Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sehr geehrter Herr Reese,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt zur o.a. Sitzung die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes Grundsteuer und bittet die Verwaltung bis dahin um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie verteilt sich die Grundsteuer zurzeit auf Gewerbegebäude und private Gebäude bzw. Eigentumswohnungen? Bitte nach Anzahl der Gebäude bzw. Objekte und Steueraufkommen darstellen.

2. Ist es richtig, dass durch die Reform der Grundsteuer Ein- und Zweifamilienhäuser in der Grundtendenz stärker belastet werden, während Gewerbegrundstücke entlastet würden?

3. Könnte die ungleiche Belastung durch eine landeseinheitliche Regelung der sogenannten Steuermesszahlen ausgeglichen werden?

4. NRW-Finanzminister Dr. Marcus Optendrenk plant, dass die Kommunen in NRW bei der Umsetzung der Grundsteuerreform künftig unterschiedliche Grundsteuer-Hebesätze für Gewerbe- und

Wohngrundstücke anwenden sollen, um zu erwartende Lastenverschiebungen zu vermeiden. Inzwischen haben sich der Städtetag NRW und der nordrhein-westfälische Städte- und Gemeindebundes gegen diesen Vorschlag positioniert und appelliert, davon abzusehen. Warum hat sich die Stadt Wuppertal dem angeschlossen?

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Lüdemann
Stadtverordneter

Weiterführende Informationen:

- https://www.staedtetag-nrw.de/presse/pressemeldungen/2024/grundsteuer-plaene-land-konflikt-staedte
- https://www.staedtetag-nrw.de/presse/pressemeldungen/2024/grundsteuermesszahlen-fuer-geschaeftsgrundstuecke-anheben
- https://www.wz.de/nrw/hoehere-grundsteuer-fuer-immobilien-in-nrw-befuerchtet_aid-104797765